

# Submissionsstatistik 2011

## Gemäss GATT/WTO-Übereinkommen und Binnenmarktgesetz im Kanton Graubünden erteilte Aufträge

### I. Einleitung

Mit Wirkung ab 1. Januar 1996 ist die Schweiz dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA) beigetreten. Der Kanton Graubünden hat für seinen Bereich dieses Übereinkommen mit dem Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) sowie mit den kantonalen Submissionsbestimmungen (SubG und SubV) umgesetzt. Mit Unterzeichnung des GATT/WTO-Übereinkommens haben sich die Vertragsstaaten unter anderem auch verpflichtet, über die vergebenen Aufträge, die über den sogenannten GATT-Schwellenwerten liegen, Statistik zu führen (Art. XIX Ziff. 5 GPA, Art. 4 Abs. 2 lit. e IVöB). Diese Angaben sollen einen Einblick geben, in welchem Ausmass die geltenden Wettbewerbsregeln in der Praxis zur Anwendung gelangen.

In den im Jahre 2004 revidierten kantonalen Submissionsbestimmungen wurde die erwähnte Statistikpflicht gesetzlich geregelt. Art. 34 SubG verpflichtet die dem Vergaberecht unterstellten Auftraggeber dazu, dem für den Vollzug verantwortlichen Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement (BVFD) sämtliche im Staatsvertragsbereich vergebene Aufträge mitzuteilen. Um einen Gesamtüberblick über das öffentliche Beschaffungswesen zu erhalten, verlangt der kantonale Gesetzgeber zusätzlich die Meldung der im Binnenmarktbereich erteilten Aufträge. Die Statistikpflicht umfasst dabei jene Aufträge, die im offenen und selektiven sowie im Einladungsverfahren vergeben wurden. Gleichermassen sind alle Aufträge im freihändigen Verfahren zu melden, deren Vergabesumme 50'000

Franken übersteigt oder die aufgrund einer Ausnahmeregelung (unabhängig ihrer Vergabesumme) ergangen sind.

Als Folge des bilateralen Abkommens mit der EU wurde der Kreis der vom Beschaffungsrecht erfassten Auftraggeber in den revidierten Submissionsbestimmungen weiter ausgedehnt. Namentlich gelangen die Vergabevorschriften auch auf Private zur Anwendung, die aufgrund eines ausschliesslichen oder besonderen Rechts in den Sektoren Wasser-, Energie- und Verkehrsversorgung sowie Telekommunikation tätig sind. Im Weiteren unterstellt das bilaterale Abkommen die politischen Gemeinden und «Bezirke» (d.h. Regionen, Kreise und Bezirke) dem GPA, und zwar ungeachtet der Frage, ob diese für das konkrete Beschaffungsvorhaben Kantonsbeiträge erhalten.

Gestützt auf die erwähnte Statistikpflicht hat das BVFD alle dem öffentlichen Beschaffungswesen unterstellten Auftraggeber im Kanton aufgefordert, sämtliche im Staatsvertrags- und Binnenmarktbereich erfolgten, rechtskräftigen Vergaben zu melden. Zu diesem Zweck wurde den meldepflichtigen Beschaffungsstellen eine entsprechende Software zur Verfügung gestellt.

Das GATT/WTO-Übereinkommen gelangt nur auf Vergaben von Bauaufträgen, Dienstleistungen und Lieferungen zur Anwendung, die einen bestimmten Schwellenwert überschreiten. Im Kalenderjahr 2011 waren folgende Werte gültig:



Auftragsarten	Schwellenwert (exkl. MWSt)
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bauaufträge</li> </ul>	insgesamt über 8'700'000.-- Franken
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lieferungen</li> <li>• Dienstleistungen</li> </ul>	je über 350'000.-- Franken
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lieferungen und Dienstleistungen in den Sektoren                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wasserversorgung</li> <li>- Energieversorgung</li> <li>- Verkehrsversorgung</li> <li>- Telekommunikation</li> </ul> </li> </ul>	je über 700'000.-- Franken

## II. Ergebnisse

Im Folgenden werden die gemeldeten bzw. erfassten statistischen Kennzahlen für das Kalenderjahr 2011 dargestellt. Wie im Vorjahr wurden die Aufträge erfasst,

die einerseits gemäss GATT/WTO und andererseits in Anwendung der kantonalen Submissionsbestimmungen vergeben wurden.

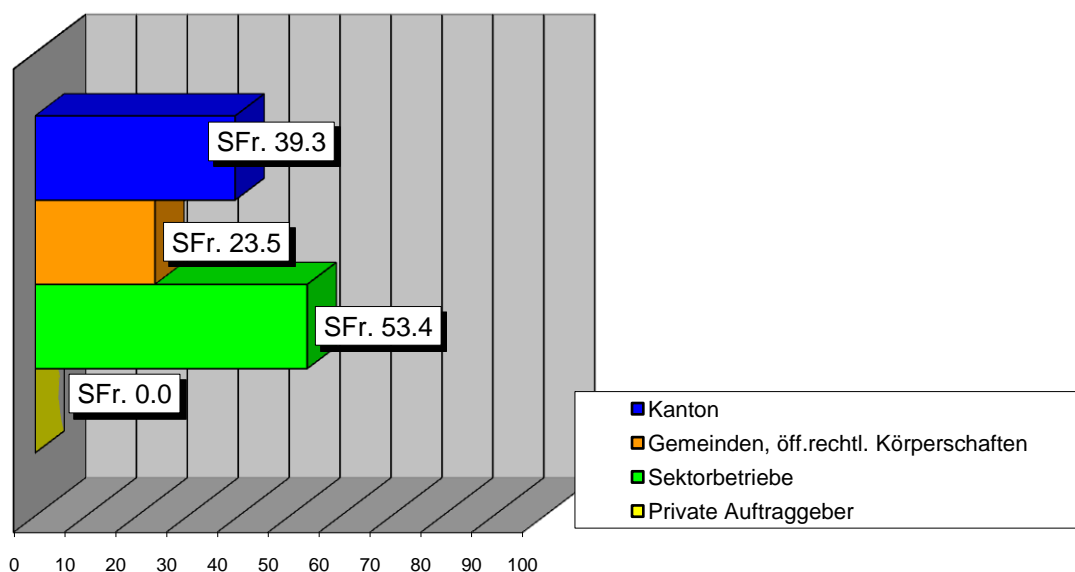
### A. Vergaben gemäss GATT/WTO

Im Kalenderjahr 2011 wurde ein wesentlich kleineres Auftragsvolumen in Beachtung der GATT/WTO-Vorschriften beschafft als im Rekordjahr 2010. Gesamthaft wurden im Staatsvertragsbereich Vergaben

im Wert von rund 116 Mio. Franken (exkl. MWSt) getätigt. Der grösste Anteil fiel mit rund 53 Mio. Franken auf die Sektorbetriebe.

**Tabelle 1: GATT/WTO-Vergaben 2011**  
 unterteilt nach Auftraggeber / gesamtes Auftragsvolumen in Mio. Franken  
 (inkl. in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge):

**2011: Total 116.3 Mio. Franken (exkl. MWSt)**  
 2010: Total 285.9 Mio. Franken (exkl. MWSt)  
 2009: Total 120.9 Mio. Franken (exkl. MWSt)  
 2008: Total 101.8 Mio. Franken (exkl. MWSt)



Aus der nachstehenden Tabelle 2 ist ersichtlich, dass bei den Bauaufträgen im Vergleich zu 2010 zwar ein leichter Anstieg der Anzahl Aufträge erfolgte, jedoch die Auftragssumme um rund 56% zurück ging. Im Vergleich zum Jahr 2009 besteht hingegen ein Anstieg von rund 80% Prozent. Wesentlich ins Gewicht fallen hier nicht zuletzt die letztjährigen Baumeisterarbeiten für die Umfahrung Küblis in der Höhe von mehr als 50 Mio. Franken. Die Anzahl der Lieferungen ist um 41%

zurückgegangen. Die Zahl der Dienstleistungsaufträge nach GATT/WTO erhöhte sich im Vergleich zum letzten Jahr um 25%, das dazugehörige Auftragsvolumen stieg um 99% an. Das Gesamttotal der Aufträge im Jahr 2011 ging gegenüber dem letzten Jahr leicht zurück auf 83 Aufträge, bei einem gleichzeitigen Rückgang der Gesamtauftragssumme um rund 168 Mio. Franken.

**Tabelle 2: GATT/WTO-Vergaben 2011 unterteilt nach Auftragsarten**  
(ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)  
*Vorjahreszahlen kursiv*

Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2011	Anzahl Aufträge 2010	Anzahl Aufträge 2009	Auftragssumme 2011 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2010 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2009 in Franken (exkl. MWSt.)
Bauaufträge	38	36	18	62.4 Mio.	142.2 Mio.	34.7 Mio.
Lieferungen	20	34	25	22.2 Mio.	123.5 Mio.	53.4 Mio.
Dienstleistungen	25	20	11	26.5 Mio.	13.3 Mio.	27.1 Mio.
<b>Gesamttotal</b>	<b>83</b>	<b>90</b>	<b>54</b>	<b>111.1 Mio.</b>	<b>279.0 Mio.</b>	<b>115.2 Mio.</b>

Im Kalenderjahr 2011 wurden insgesamt 76 Aufträge mit einem Volumen von rund 107 Mio. Franken im offenen Verfahren gemäss GATT/WTO vergeben. Im Rahmen des selektiven Verfahrens erfolgte eine Vergabe. Schliesslich wurden 6 Aufträge mit einem Beschaffungsvolumen von rund 3.4 Mio. Franken gestützt

auf einen Ausnahmetatbestand im freihändigen Verfahren vergeben. Dabei handelte es sich um Aufträge, welche grundsätzlich im offenen oder selektiven Verfahren zu vergeben gewesen wären, aber aufgrund gesetzlicher Ausnahmebestimmungen freihändig vergeben wurden (Art. 3 SubV).

**Tabelle 3: GATT/WTO-Vergaben 2011 unterteilt nach Verfahrensarten**  
*Vorjahreszahlen kursiv*

Verfahrensart	Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2011	Anzahl Aufträge 2010	Anzahl Aufträge 2009	Auftragssumme 2011 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2010 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2009 in Franken (exkl. MWSt.)
offenes Verfahren	Bauaufträge	38	34	18	62.4 Mio.	141.4 Mio.	34.7 Mio.
	Lieferungen	20	27	21	22.2 Mio.	113.4 Mio.	49.3 Mio.
	Dienstleistungen	18	16	9	22.0 Mio.	11.3 Mio.	21.9 Mio.
	<b>Total</b>	<b>76</b>	<b>77</b>	<b>48</b>	<b>106.6 Mio.</b>	<b>266.1 Mio.</b>	<b>105.9 Mio.</b>
selektives Verfahren	Bauaufträge	0	0	0	0.0 Mio.	0.0 Mio.	0.0 Mio.
	Lieferungen	0	3	3	0.0 Mio.	2.6 Mio.	3.6 Mio.
	Dienstleistungen	1	0	0	1.1 Mio.	0.0 Mio.	0.0 Mio.
	<b>Total</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1.1 Mio.</b>	<b>2.6 Mio.</b>	<b>3.6 Mio.</b>
freihändiges Verfahren (Art. 3 SubV)	Bauaufträge	0	2	0	0.0 Mio.	0.8 Mio.	0.0 Mio.
	Lieferungen	0	4	1	0.0 Mio.	7.6 Mio.	0.5 Mio.
	Dienstleistungen	6	4	2	3.4 Mio.	2.0 Mio.	5.2 Mio.
	<b>Total</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>3.4 Mio.</b>	<b>10.4 Mio.</b>	<b>5.7 Mio.</b>
<b>GESAMTTOTAL</b>		<b>83</b>	<b>90</b>	<b>54</b>	<b>111.1 Mio.</b>	<b>279.1 Mio.</b>	<b>115.2 Mio.</b>
Bagatellklausel	Bauaufträge	35	35	58	5.1 Mio.	7.0 Mio.	5.7 Mio.






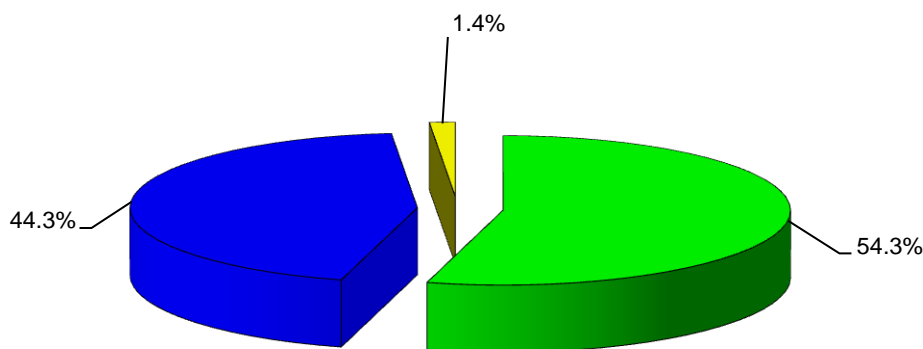
## Herkunft der berücksichtigten Anbieter bei Vergaben gemäss GATT/WTO

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Anteil der berücksichtigten Anbieter mit Sitz in Graubünden gemessen am Auftragsvolumen von 11.3% auf 54.3% deutlich angestiegen, dafür ist der Anteil ausserkantonaler und ausländischer Anbieter markant zurückgegangen. So konnten beispielsweise vom Kanton bei der Vergabe von Baumeisterarbeiten für die Umfahrung Saas und Küblis Aufträge in der Höhe von über 18 Mio. Franken an innerkantonale Anbieter vergeben werden. Ebenfalls ins Gewicht fallen u.a. Bau- und Planerarbeiten eines Kraftwerksbetreibers in der Höhe von rund 13 Mio., bei welchen kantonale Anbieter berücksichtigt wurden.

Im Baubereich gingen im Jahr 2011 76% der Aufträge an einheimische Anbieter. Bei den Lieferungen konnten 50% innerkantonale Anbieter berücksichtigt werden. Bei den Dienstleistungen schliesslich wurden 52% der Aufträge an Anbieter mit Sitz in Graubünden vergeben. Ungeachtet des Gesamtvolumens sind 2011 von den insgesamt 83 gemäss GATT/WTO erteilten Aufträgen 52 an innerkantonale und 29 an ausserkantonale Anbieter vergeben worden, was einem Anteil von rund 63% bzw. 35% entspricht.

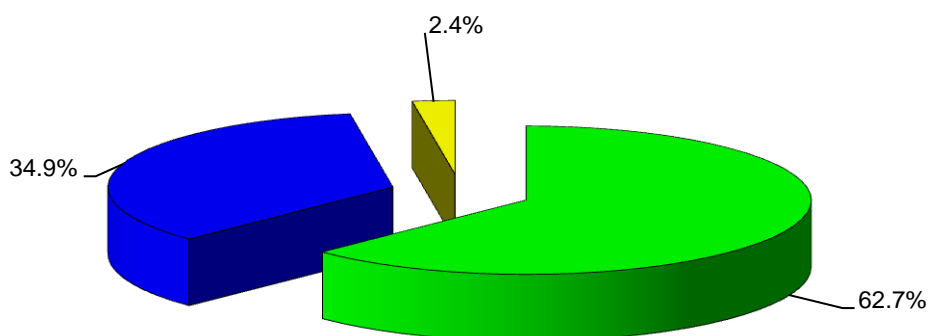
**Tabelle 4: GATT/WTO-Vergaben 2011**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / Auftragsvolumen**  
(ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)  
**Total 2011: 111,1 Mio. Franken (exkl. MWSt)**

		2011	2010	2009
	Aufträge an innerkantonale Anbieter:	<b>60.3 Mio. Franken</b> <b>54.3%</b>	11.3%	24.7%
	Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	<b>49.2 Mio. Franken</b> <b>44.3%</b>	68.7%	39.4%
	Aufträge an ausländische Anbieter:	<b>1.6 Mio. Franken</b> <b>1.4%</b>	20.0%	35.9%



**Tabelle 5: GATT/WTO-Vergaben 2011**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / erteilte Aufträge**  
 (ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)  
**Total 2011: 83 Aufträge**

	2011	2010	2009
<span style="color: green;">■</span> Aufträge an innerkantonale Anbieter:	<b>52 Aufträge 62.7%</b>	26.7%	48.1%
<span style="color: blue;">■</span> Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	<b>29 Aufträge 34.9%</b>	61.1%	42.6%
<span style="color: yellow;">■</span> Aufträge an ausländische Anbieter:	<b>2 Aufträge 2.4%</b>	12.2%	9.3%



**Tabelle 6: GATT/WTO-Vergaben 2011**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / Auftragsarten**  
 (ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)

Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2011				Auftragssumme 2011 in Franken (exkl. MWSt.)	davon an innerkantonale Anbieter			
	Total	GR	CH	Ausland		2011 in Franken	2011 in %	2010 in %	2009 in %
Bauaufträge	38	29	9	0	62.4 Mio.	40.1 Mio.	64.3%	19.4%	59.3%
Lieferungen	20	10	10	0	22.2 Mio.	4.5 Mio.	20.3%	0.5%	3.1%
Dienstleistungen	25	13	10	2	26.5 Mio.	15.7 Mio.	59.1%	24.5%	22.8%
<b>Gesamttotal</b>	<b>83</b>	<b>52</b>	<b>29</b>	<b>2</b>	<b>111.1 Mio.</b>	<b>60.3 Mio.</b>	<b>54.3%</b>	<b>11.3%</b>	<b>24.7%</b>

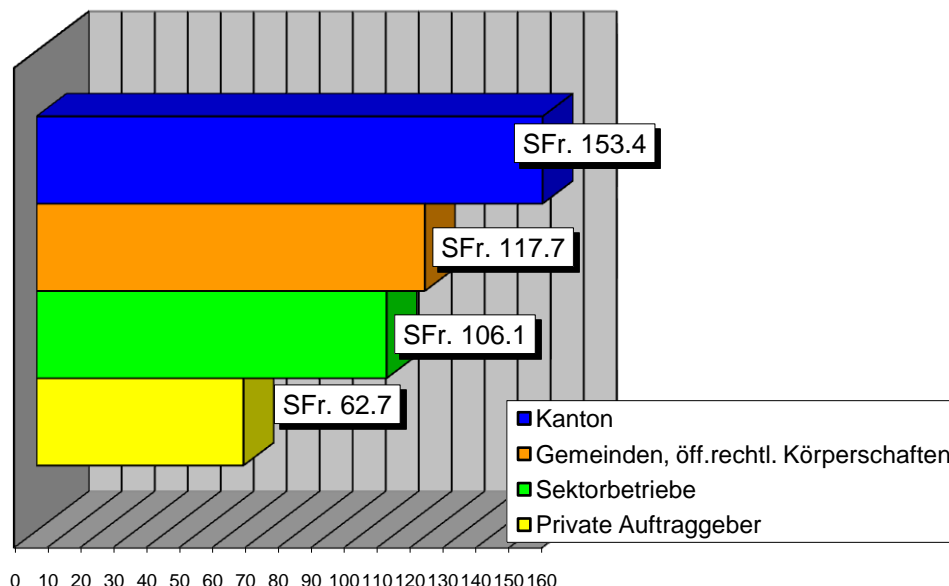


## B. Vergaben gemäss Submissionsgesetz

Im Kalenderjahr 2011 wurde dem BVFD ein Auftragsvolumen von insgesamt rund 440 Mio. Franken (exkl. MWSt) gemeldet, das in Anwendung eines formellen Verfahrens gemäss Submissionsgesetz vergeben wurde. Der Anteil des Kantons fiel dabei wie im Vorjahr höher aus als das Beschaffungsvolumen der politischen Gemeinden und der regionalen Körperschaften.

Für rund 120 Mio. Franken vergab der Kanton Aufträge im Bauhauptgewerbe, insbesondere für Belags- und Baumeisterarbeiten an Strassen und Brücken. Dieser Betrag entspricht rund 78% des durch den Kanton im Jahr 2011 vergebenen Auftragsvolumens.

**Tabelle 7: SubG-Vergaben 2011**  
**unterteilt nach Auftraggeber / Auftragsvolumen in Mio. Franken**  
(exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)  
**Total 2011: 439.9 Mio. Franken (exkl. MWSt)**  
Total 2010: 453.8 Mio. Franken (exkl. MWST)  
Total 2009: 366.9 Mio. Franken (exkl. MWSt)  
Total 2008: 375.9 Mio. Franken (exkl. MWSt)



Im Jahre 2011 erfolgten insgesamt 1'774 Vergaben im Rahmen eines formellen Verfahrens gemäss Submissionsgesetz. Der Hauptanteil des nach SubG vergebenen und erfassten Beschaffungsvolumens entfiel mit rund 307 Mio. Franken auf Aufträge im Bauhauptgewerbe. Dies entspricht einer Zunahme von rund 5% im Vergleich zu 2010. Der Anteil der Aufträge im Baubengewerbe mit rund 62 Mio. Franken lag hingegen

deutlich niedriger als im Vorjahr. Der Umfang der Lieferungen betrug rund 36 Mio. Franken (-15% als 2010) und das Volumen der erfassten Dienstleistungen machte knapp 35 Mio. Franken (+4% als 2010) aus. Die auf freiwilliger Basis gemeldeten freihändigen Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG sind in der nachstehenden Tabelle nicht erfasst:

**Tabelle 8: SubG-Vergaben 2011**  
**unterteilt nach Auftragsarten**  
 (exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)

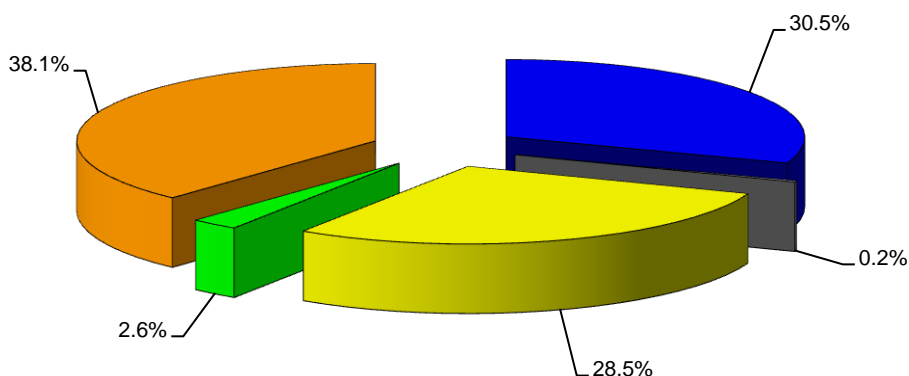
Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2011	Anzahl Aufträge 2010	Anzahl Aufträge 2009	Auftragssumme 2011 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2010 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2009 in Franken (exkl. MWSt.)
Bauhauptgewerbe	787	586	699	307.0 Mio.	291.5 Mio.	246.1 Mio.
Baunebengewerbe	490	409	369	62.1 Mio.	86.3 Mio.	54.2 Mio.
Lieferungen	265	244	312	36.0 Mio.	42.4 Mio.	46.9 Mio.
Dienstleistungen	232	138	172	34.8 Mio.	33.6 Mio.	19.7 Mio.
<b>Gesamttotal</b>	<b>1'774</b>	<b>1'377</b>	<b>1'552</b>	<b>439.9 Mio.</b>	<b>453.8 Mio.</b>	<b>366.9 Mio.</b>

Wie bereits in den Vorjahren fällt der Anteil der in einem formellen Verfahren vergebenen Bauaufträge (Bauhaupt- und Baunebengewerbe) im Vergleich zu den Lieferungen und Dienstleistungen deutlich höher aus. In welchem Verfahren die einzelnen Auftragsarten

vergeben wurden, ist aus den Tabellen 9 bis 12 ersichtlich. Die freiwillig gemeldeten und somit nicht vollständig erfassten freihändigen Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG wurden in die entsprechenden Auswertungen miteinbezogen.

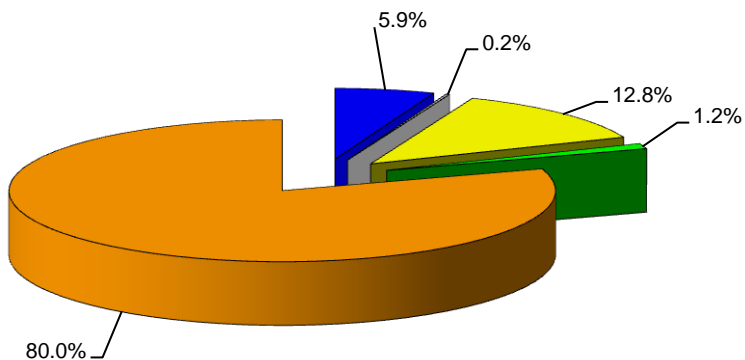
**Tabelle 9: SubG-Vergaben 2011**  
**erfasste Aufträge im Bauhauptgewerbe unterteilt nach Verfahrensarten**

<span style="color: blue;">■</span>	388 Vergaben im offenen Verfahren	30.5%
<span style="color: gray;">■</span>	3 Vergaben im selektiven Verfahren	0.2%
<span style="color: yellow;">■</span>	363 Vergaben im Einladungsverfahren	28.5%
<span style="color: green;">■</span>	33 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	2.6%
<span style="color: orange;">■</span>	485 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	38.1%



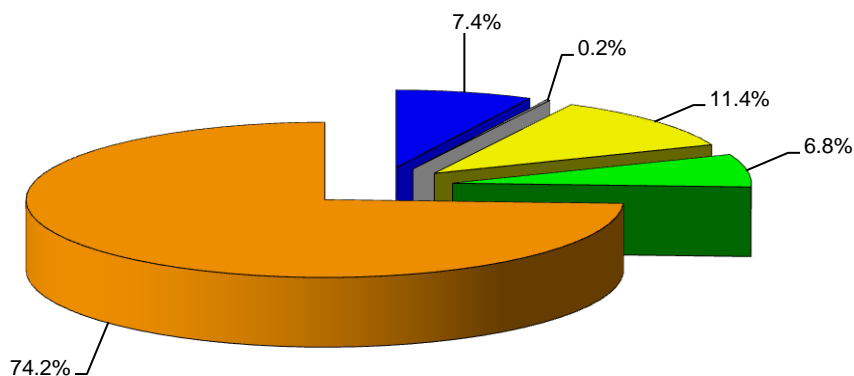
**Tabelle 10: SubG-Vergaben 2011**  
**erfasste Aufträge im Baunebengewerbe unterteilt nach Verfahrensarten**

<span style="color: blue;">■</span>	144 Vergaben im offenen Verfahren	5.9%
<span style="color: gray;">■</span>	5 Vergaben im selektiven Verfahren	0.2%
<span style="color: yellow;">■</span>	312 Vergaben im Einladungsverfahren	12.8%
<span style="color: green;">■</span>	29 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	1.2%
<span style="color: orange;">■</span>	1'956 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	80.0%



**Tabelle 11: SubG-Vergaben 2011**  
**erfasste Lieferungen unterteilt nach Verfahrensarten**

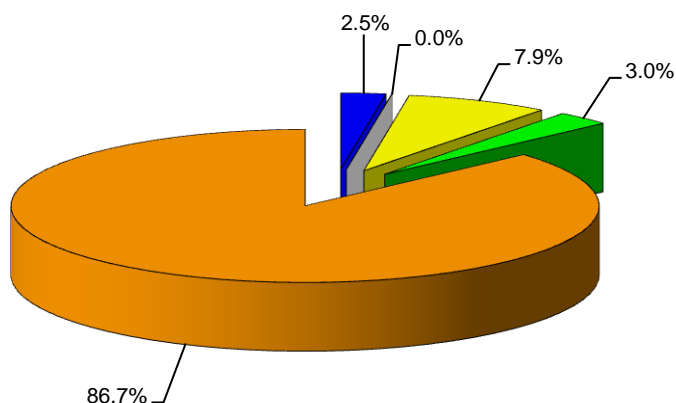
<span style="color: blue;">■</span>	76 Vergaben im offenen Verfahren	7.4%
<span style="color: gray;">■</span>	2 Vergaben im selektiven Verfahren	0.2%
<span style="color: yellow;">■</span>	117 Vergaben im Einladungsverfahren	11.4%
<span style="color: green;">■</span>	70 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	6.8%
<span style="color: orange;">■</span>	763 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	74.2%





**Tabelle 12: SubG-Vergaben 2011**  
**erfasste Dienstleistungen unterteilt nach Verfahrensarten**

■	43 Vergaben im offenen Verfahren	2.5%
■	0 Vergaben im selektiven Verfahren	0.0%
■	137 Vergaben im Einladungsverfahren	7.9%
■	52 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	3.0%
■	1'507 Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	86.7%



### Herkunft der berücksichtigten Anbieter bei Vergaben gemäss SubG

Die Statistikauswertung der gemäss Submissionsgesetz erfolgten Vergaben zeigt, dass bei den meisten Beschaffungen innerkantonale Anbieter den Zuschlag erhalten haben. Der Anteil der Vergaben im Rahmen

eines formellen Verfahrens mit Berücksichtigung innerkantonaler Unternehmungen hat im Vergleich zum Vorjahr gesamthaft sogar leicht zugenommen.



**Tabelle 13: SubG-Vergaben 2011**  
Anzahl Aufträge unterteilt nach Verfahrens- und Auftragsarten / Anteil innerkantonale Anbieter

Verfahrensart	Auftragsarten	Schwellenwert in Franken (exkl. MWSt.)	Anzahl Aufträge 2011		Anzahl Aufträge 2010		Anzahl Aufträge 2009	
Offenes Verfahren	Bauhauptgewerbe	über 400'000	388	354	166	159	366	345
			91.2%		95.8%		94.3%	
	Baunebengewerbe	über 150'000	144	96	102	67	113	75
			66.7%		65.7%		66.4%	
	Lieferungen	über 150'000	76	34	48	14	75	36
				44.7%		29.2%		48.0%
Dienstleistungen	über 250'000	43	28	13	8	29	19	
			65.1%		61.5%		65.5%	
<b>Total</b>			<b>651</b>	<b>512</b>	<b>329</b>	<b>248</b>	<b>583</b>	<b>475</b>
			<b>78.6%</b>		<b>75.4%</b>		<b>81.5%</b>	
Selektives Verfahren	Bauhauptgewerbe	über 400'000	3	3	1	0	0	0
			100.0%		0.0%		--	
	Baunebengewerbe	über 150'000	5	4	0	0	0	0
			--		--		--	
	Lieferungen	über 150'000	2	2	1	0	2	1
				100.0%		0.0%		50.0%
Dienstleistungen	über 250'000	0	0	1	0	3	2	
			--		0.0%		66.7%	
<b>Total</b>			<b>10</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>3</b>
			<b>90.0%</b>		<b>0.0%</b>		<b>60.0%</b>	
Einladungsverfahren	Bauhauptgewerbe	über 100'000	363	324	379	353	298	285
			89.3%		93.1%		95.6%	
	Baunebengewerbe	über 50'000	312	274	283	236	223	197
			87.8%		83.4%		88.3%	
	Lieferungen	über 50'000	117	53	115	42	97	49
				45.3%		36.5%		50.5%
Dienstleistungen	über 100'000	137	119	69	58	88	74	
			86.9%		84.1%		84.1%	
<b>Total</b>			<b>929</b>	<b>770</b>	<b>846</b>	<b>689</b>	<b>706</b>	<b>605</b>
			<b>82.9%</b>		<b>81.4%</b>		<b>85.7%</b>	
Freihändiges Verfahren nach Art. 3 SubV	Bauhauptgewerbe	kein Wert	33	26	40	30	35	30
			78.8%		75.0%		85.7%	
	Baunebengewerbe	kein Wert	29	16	24	11	33	16
			55.2%		45.8%		48.5%	
	Lieferungen	kein Wert	70	10	80	22	138	11
				14.3%		27.5%		8.0%
Dienstleistungen	kein Wert	52	20	55	24	52	31	
			38.5%		43.6%		59.6%	
<b>Total</b>			<b>184</b>	<b>72</b>	<b>199</b>	<b>87</b>	<b>258</b>	<b>88</b>
			<b>39.1%</b>		<b>43.7%</b>		<b>34.1%</b>	
<b>GESAMTTOTAL FORMELLES SUBMISSIONSVERFAHREN</b>			<b>1'774</b>	<b>1'363</b>	<b>1'377</b>	<b>1'024</b>	<b>1'552</b>	<b>1'171</b>
			<b>76.8%</b>		<b>74.4%</b>		<b>75.5%</b>	
Freihändiges Verfahren nach Art. 14 SubG (keine Meldepflicht)	Bauhauptgewerbe	unter 100'000	485	467	689	653	508	484
			96.3%		94.8%		95.3%	
	Baunebengewerbe	unter 50'000	1'956	1'629	2'437	2'044	2'006	1'642
			83.3%		83.9%		81.9%	
	Lieferungen	unter 50'000	763	548	1'036	700	1'198	767
				71.8%		67.6%		64.0%
Dienstleistungen	unter 100'000	1'507	1'235	1'452	1'233	1'731	1'471	
			82.0%		84.9%		85.0%	
<b>Total</b>			<b>4'711</b>	<b>3'879</b>	<b>5'614</b>	<b>4'630</b>	<b>5'443</b>	<b>4'364</b>
			<b>82.3%</b>		<b>82.5%</b>		<b>80.2%</b>	
<b>GESAMTTOTAL ALLER ERFASTEN VERGABEN</b>			<b>6'485</b>	<b>5'242</b>	<b>6'991</b>	<b>5'654</b>	<b>6'995</b>	<b>5'535</b>
			<b>80.8%</b>		<b>80.9%</b>		<b>79.1%</b>	



Die Auswertung der gemäss Submissionsgesetz erfolgten Vergaben auf Grundlage des Auftragsvolumens (siehe Tabelle 14) zeigt, dass bei den meisten Beschaffungen innerkantonale Anbieter den Zuschlag er-

halten haben. Rund 80% des Beschaffungsvolumens des Jahres 2011 entfiel auf an Anbieter mit Sitz in Graubünden, was einer leichten Erhöhung gegenüber den Zahlengrößen der Vorjahre entspricht.

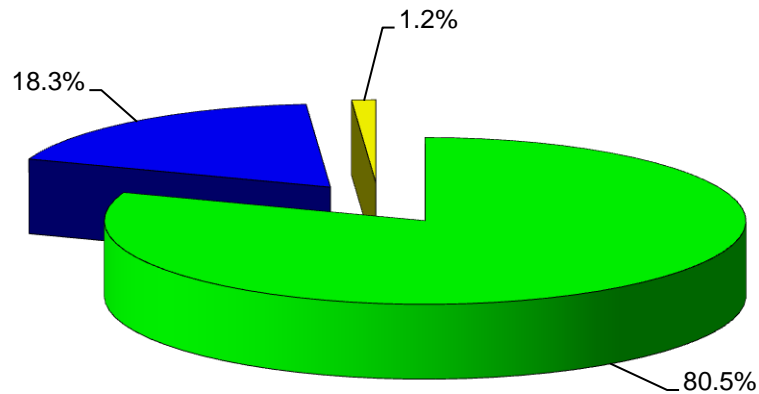
**Tabelle 14: SubG-Vergaben 2011**  
**Auftragsvolumen unterteilt nach Verfahrens- und Auftragsarten / Anteil innerkantonale Anbieter**

Verfahrensart	Auftragsarten	Schwellenwert in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2011 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)		Auftragssumme 2010 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)		Auftragssumme 2009 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)	
Offenes Verfahren	Bauhauptgewerbe	über 400'000	221.9	204.1	196.0	181.0	192.8	178.5
			92.0%		92.3%		92.6%	
	Baunebengewerbe	über 150'000	35.4	21.6	57.9	24.8	31.3	18.4
			61.0%		42.8%		58.8%	
	Lieferungen	über 150'000	15.5	4.1	17.4	4.5	15.5	4.8
			26.2%		25.9%		31.0%	
Dienstleistungen	über 250'000	17.1	13.0	6.3	3.1	4.2	2.1	
		76.3%		49.2%		50.0%		
<b>Total</b>			<b>289.9</b>	<b>242.8</b>	<b>277.7</b>	<b>213.3</b>	<b>243.8</b>	<b>203.8</b>
			<b>83.7%</b>		<b>76.8%</b>		<b>83.6%</b>	
Selektives Verfahren	Bauhauptgewerbe	über 400'000	25.8	25.8	0.8	0.0	0.0	0.0
			--		--		--	
	Baunebengewerbe	über 150'000	1.0	0.8	0.0	0.0	0.0	0.0
			--		--		--	
	Lieferungen	über 150'000	0.4	0.4	0.2	0.0	0.4	0.1
			100.0%		0.0%		25.0%	
Dienstleistungen	über 250'000	0.0	0.0	1.3	0.0	0.2	0.1	
		--		0.0%		50.0%		
<b>Total</b>			<b>27.2</b>	<b>27.1</b>	<b>2.3</b>	<b>0.0</b>	<b>0.6</b>	<b>0.2</b>
			<b>99.4%</b>		<b>0.0%</b>		<b>33.3%</b>	
Einladungsverfahren	Bauhauptgewerbe	über 100'000	49.5	44.0	79.1	73.8	44.0	42.4
			88.9%		93.3%		96.4%	
	Baunebengewerbe	über 50'000	19.2	16.9	23.6	19.5	16.5	14.4
			88.4%		82.6%		87.3%	
	Lieferungen	über 50'000	8.6	3.3	9.9	3.5	7.8	3.7
			38.4%		35.4%		47.4%	
Dienstleistungen	über 100'000	12.3	10.2	10.5	8.6	8.4	6.7	
		83.0%		81.9%		79.8%		
<b>Total</b>			<b>89.6</b>	<b>74.5</b>	<b>123.0</b>	<b>105.5</b>	<b>76.7</b>	<b>67.2</b>
			<b>83.2%</b>		<b>85.8%</b>		<b>87.6%</b>	
Freihändiges Verfahren nach Art. 3 SubV	Bauhauptgewerbe	kein Wert	9.8	5.5	15.6	6.7	9.3	7.7
			56.4%		42.9%		82.8%	
	Baunebengewerbe	kein Wert	6.6	1.3	4.8	0.8	6.3	1.5
			20.2%		16.7%		23.8%	
	Lieferungen	kein Wert	11.4	0.6	14.9	3.8	23.2	1.1
			5.1%		25.5%		4.7%	
Dienstleistungen	kein Wert	5.4	2.4	15.5	3.7	7.0	3.9	
		44.2%		23.9%		55.7%		
<b>Total</b>			<b>33.2</b>	<b>9.8</b>	<b>50.8</b>	<b>15.0</b>	<b>45.8</b>	<b>14.2</b>
			<b>29.6%</b>		<b>29.5%</b>		<b>31.0%</b>	
<b>GESAMTTOTAL FORMELLE VERFAHREN</b>			<b>439.9</b>	<b>354.1</b>	<b>453.8</b>	<b>333.7</b>	<b>366.9</b>	<b>285.4</b>
			<b>80.5%</b>		<b>73.5%</b>		<b>77.8%</b>	
Freihändiges Verfahren nach Art. 14 SubG (keine Meldepflicht)	Bauhauptgewerbe	unter 100'000	14.2	13.4	24.3	22.8	13.9	13.0
			94.5%		93.8%		93.5%	
	Baunebengewerbe	unter 50'000	12.0	9.8	19.2	15.8	15.1	12.5
			81.7%		82.3%		82.8%	
	Lieferungen	unter 50'000	6.3	3.9	8.6	4.8	8.8	4.4
			61.3%		55.8%		50.0%	
Dienstleistungen	unter 100'000	27.2	19.9	27.0	21.1	31.8	26.8	
		73.1%		78.1%		84.3%		
<b>Total</b>			<b>59.8</b>	<b>47.0</b>	<b>79.0</b>	<b>64.5</b>	<b>69.6</b>	<b>56.7</b>
			<b>78.6%</b>		<b>81.6%</b>		<b>81.5%</b>	
<b>GESAMTTOTAL ALLER ERFASTEN VERGABEN</b>			<b>499.7</b>	<b>401.1</b>	<b>532.8</b>	<b>398.2</b>	<b>436.5</b>	<b>342.0</b>
			<b>80.3%</b>		<b>74.7%</b>		<b>78.4%</b>	



**Tabelle 15: SubG-Vergaben 2011**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / gesamtes Auftragsvolumen**  
 (exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)  
**Total 2011: 439.9 Mio. Franken**

		2011	2010	2009
<span style="color: green;">■</span> Aufträge an innerkantonale Anbieter:	<b>354.1 Mio. Franken</b>	<b>80.5%</b>	73.5%	77.8%
<span style="color: blue;">■</span> Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	<b>80.4 Mio. Franken</b>	<b>18.3%</b>	24.4%	20.9%
<span style="color: yellow;">■</span> Aufträge an ausländische Anbieter:	<b>5.4 Mio. Franken</b>	<b>1.2%</b>	2.1%	1.3%



**Tabelle 16: SubG-Vergaben 2011**  
**unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / erteilte Aufträge**  
 (exkl. freihändige Vergaben Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)  
**Total 2011: 1'774 Aufträge**

		2011	2010	2009
<span style="color: green;">■</span> Aufträge an innerkantonale Anbieter:	<b>1'363 Aufträge</b>	<b>76.8%</b>	74.4%	75.5%
<span style="color: blue;">■</span> Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	<b>393 Aufträge</b>	<b>22.2%</b>	23.7%	22.9%
<span style="color: yellow;">■</span> Aufträge an ausländische Anbieter:	<b>18 Aufträge</b>	<b>1.0%</b>	1.9%	1.7%

